

Strauss Clemens

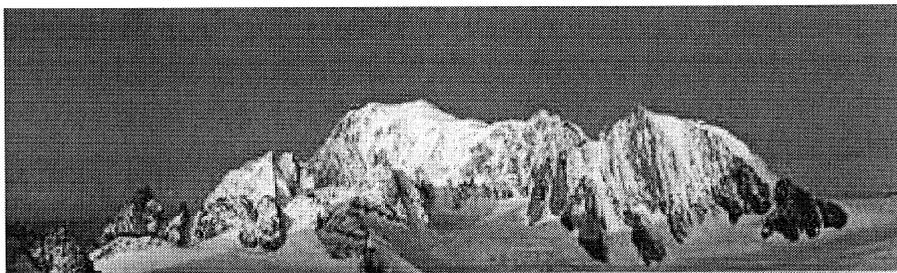
Von: "Strauss Clemens" <clemens.strauss@kfunigraz.ac.at>
An: "Astner Bernhard" <b.astner@hba.at>; "Bergmann Andreas" <AndreasBergmann@Yahoo.com>; "Buchbauer Peter" <p.buchbauer@herdeygsellmann.at>; "Dennig Wenzel" <wenzel.dennig@aon.at>; "Ferstl Stefan" <ferstl@meinbank.com>; "Fellner Patricia" <patricia.fellner@chello.at>; "Froehlich Richard" <hilarius@orgc.tu-graz.ac.at>; "Galle Stefan" <stefangalle@surfeu.at>; "Griss Gerit" <geritgriss@hotmail.com>; "Griss Peter" <pg@griss.at>; "Hackl Patrick" <pat@sbox.tu-graz.ac.at>; "Held Christof" <christof@sbox.tu-graz.ac.at>; "Hoedl Herwig" <herwig.hoedl@kfunigraz.ac.at>; "Hofer Alexander" <alexander.hofer@steuer-beratung.at>; "Iglar Reinhard" <r.igler@medianet.at>; "Jakopic Richard" <jakopic@teleweb.at>; "Jeitler Veronika" <veronikajeitler@hotmail.com>; "Jeitler Markus" <markusjeitler@hotmail.com>; "Jeitler Daniela" <danielajeitler@hotmail.com>; "Jokesch Barbara" <jokeschba@netscape.net>; "Kanzler Nora" <nora.kanzler@kfunigraz.ac.at>; "Keil Clemens" <clemens.keil@kfunigraz.ac.at>; "Koelloe Roman" <roman.koelloe@oepag.at>; "Krause Robert" <robert.krause@kfunigraz.ac.at>; "Pampouchidis Alexis" <alexis.pampouchidis@kfunigraz.ac.at>; "Mori Gerald" <gerald.mori@stadt.graz.at>; "Mori Gregor" <mori@unileoben.ac.at>; "Mosettig Lilo" <lilo.m@uta.at>; "Pawlitschko Rudolf" <rupaw@hotmail.com>; "Penz Walter" <penzw@yahoo.com>; "Pichler Hannes" <han.pichler@kfunigraz.ac.at>; "Pochmarski Konstantin" <konni.p@gmx.at>; "Poeschl Gerald" <gerald.poeschl@grawe.at>; "Schoeller David" <david_schoeller@gmx.at>; "Schwab Egon" <egon.schwab@kfunigraz.ac.at>; "Schwab Guido" <guido.schwab@kfunigraz.ac.at>; "Sommerauer Bernd" <bernd.sommerauer@gmx.at>; "Strauss Maria-Theresia" <mth.strauss@aon.at>; "Strauss Stephan" <epikuros@sbox.tu-graz.ac.at>; "Szyzkowitz Alex" <alexander.szyzkowitz@kfunigraz.ac.at>

Gesendet: Freitag, 29. Juni 2001 14:09
Betreff: THE JOMOLUNGMA-PROJECT: Mont Blanc

DattiSports - DattiSports - DattiSports

THE JOMOLUNGMA-PROJECT HEADING FOR THE TOP OF THE WORLD

**THIS YEAR:
MONT BLANC
(4807 m)
(Therefore still to go: 4044 m!)**



Von unseren aufmerksamen Lesern erreicht uns ab und an auch Antwort auf die im hiesigen Verlag veröffentlichten Pro- und Retrospekte auf die Abenteuer des *Dattingers* und der ihm schutzbefohlenen Schar lieber Freunde, die ihm tatkräftig bei der Verwirklichung seines

päderast..äh..pädagogischen Werks zur Hand gehen.

Als ganz und gar sachdienlich tun sich dabei zumal die Beiträge von *Richi-Baby* - Hegemon des Joysticks - hervor, welche Beiträge stets mit nützlicher Information aufwarten, bisweilen aber auch zutreffend Kritik üben. Und nirgendwo wird solch vernünftiges Urteil und Sachverstand mehr gebraucht, als hier bei *Dattisports*, diesem Amateurzirkel für Öffentlichkeitsarbeit.

Mit Post vom 22.dM erreichte uns denn jüngst wieder ein solcher Beitrag des genannten Abonnenten, dessen Umfang einen Abdruck im hiesigen Forum, das sich sonst dem Grundsatz bedingungsloser Vermeidung von Redundanz verschrieben hat, zwar prinzipiell verböte, wenn nicht die Bedeutung des darin gerügten Fehlers unserer jüngsten Propekts bei weitem überwöge. Der Beitrag im Volltext:

"Lieber Kurt!

Wenn Du mit 3744m jene Höhenmeter beziffern wolltest, die zwischen dem Gipfel des Mont Blanc und jenem des Mount Everest liegen sollen, so ist Dir, werter Kurt, ein kleiner Rechenfehler unterlaufen. Denn nach Adam Riese und insbesondere nach dem windowsinternen Taschenrechner, ergibt die Addition von 4807m (Höchster Punkt des Mont Blanc) und 3744m die, zweifellos stolze, Höhe von 8551m. Aber die entspricht nicht der des/der Jojomugl, oder wie auch immer die autochthone Bevölkerung diesen Berg zu nennen beliebt. Die liegt nämlich bei 8851 Metern. Nicht die Bevölkerung, sondern die Höhe.

Wenn sich aber die bis dahin sicherlich schon im fortgeschrittenen Greisenalter befindliche Gruppe von Spinnern das Ziel gesetzt haben sollte, 300 Meter vorm Gipfel des Highest Summit of the World umzukehren, so hat die Berechnung wieder ihre Berechtigung. Die wäre zwar ein legitimes, aber völlig unverständliches Vorhaben. Habt Ihr das vor?! Ich glaube nicht, Tim, ähh Kurt!

Also, geschätzter Kurt, mir scheint, Du selbst bist ein wenig in Wirrnis geraten, nach all der Zahlenjongliererei. Also, Euch stehen noch 4044 Höhenmeter zu erklimmen bevor, wenn Ihr das heurige Sommerprojekt durchgezogen haben werdet und nix 3744. Gell, Gsoffana mit di Hoizfias (Copyright by Mag. Hauns Pichla)!

Mit noch viel, viel besseren Grüßen empfehle ich mich
Richi-Baby, Hobbymathematiker"

Dem ist - außer dem (noch gut gemeinten) Rat, jedes fraternisierende Duzen in Hinkunft nach Möglichkeit zu unterlassen - in der Tat nichts hinzuzufügen. Der Fehler selbst wurde bereits - wie dem Ingress entnommen werden kann - korrigiert. Gleichsam als Wiedergutmachung für diese höchst schädliche Falschinformation darf aber ein Bild nachgereicht werden, das nach seinem Herkunftsausweis den Gipfel des Mont Blanc zeigen soll:



Man sieht: Da gehört dringend ein Wimpel gepflanzt. Der Wimpel von DattiSports!

Ich empfehle mich

mit freundlichen Grüßen
Kurt Dattinger, Wimpelpflanzer

